

Hygieneinformationen für unsere Seminare

Hygieneregeln

Um unsere Teilnehmer und Leiter vor einer Ansteckung mit dem COVID-19-Virus zu schützen, gelten auf unseren Kursen momentan Hygieneregeln. Wir sind durch staatliche Verordnungen verpflichtet, solche Regeln einzuhalten. Zu Beginn des Kurses werden wir sie genauer erläutern, das Wichtigste hier schonmal in Kürze:

- ✘ Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen
- ✘ Kann der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden, muß ein Mundschutz getragen werden
- ✘ Personen mit Atemwegssymptomen dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen, insofern keine normale Erkältung mit einem Arzt abgeklärt ist

Hygieneausrüstung

Wir werden Desinfektionsmittel, Seife und dergleichen für Bereiche zur Verfügung stellen, die gemeinsam genutzt werden. Zudem muß jeder Teilnehmer für seinen eigenen Gebrauch folgendes mitbringen:

- Mundschutz** 4 Masken zur Bedeckung von Mund und Nase, also für jeden Tag eine. Bitte keine filtrierenden Halbmasken mit Ventil benutzen, weil diese nur den Träger, aber nicht das Umfeld schützen. Ausnahmen sind möglich, wenn es dafür eine medizinische Begründung gibt. Wer gar keine Maske tragen kann, braucht eine ärztliche Bescheinigung dafür. Die Masken müssen während des Kurses nicht permanent getragen werden, sondern wie oben erwähnt nur in Situationen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann.
- Seife** Für regelmäßige Handhygiene
- Handtuch** Wörtlich eines für die Hände zum Abtrocknen
- Desinfektionstücher** Oder Desinfektionsmittel für die eigene Handhygiene
- Handcreme** Zur Pflege nach der Desinfektion
- Arbeitshandschuhe** Diese stehen eigentlich bereits auf der Basischeckliste, wurden aber in der Vergangenheit nicht von allen Teilnehmern mitgebracht. Jetzt jedoch bitte unbedingt einpacken, da sie auch dem Infektionsschutz dienen.
- Einmalhandschuhe** Bei Bedarf, falls Ihr mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist. Für den Kurs bringen wir unsererseits welche in ausreichender Menge für alle Teilnehmer mit. Bei bekannten Reaktionen auf übliche Einmalhandschuhe (z.B. Nitril-Unverträglichkeit) bitte ausreichend eigene einpacken.

Risikogruppen

Bei bestimmten Personengruppen ist das Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf höher. Dazu zählen insbesondere Menschen mit vorbestehenden Grunderkrankungen wie:

- ✗ Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
- ✗ chronische Erkrankungen der Lunge (z. B. COPD)
- ✗ chronische Lebererkrankungen
- ✗ Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
- ✗ Krebserkrankungen
- ✗ ein geschwächtes Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, welche die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison)

Menschen mit solchen Vorerkrankungen müssen abwägen, ob sie am Kurs teilnehmen möchten. Setzt Euch bei Bedarf gerne deswegen mit uns in Verbindung.